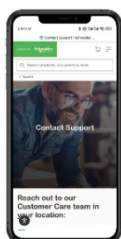


Kundenservicezentrum





DE Scannen Sie den QR-Code, um das Sicherheitsdatenblatt zu erhalten.

So erhalten Sie das Sicherheitsdatenblatt

- So erhalten Sie das Sicherheitsdatenblatt für den Schneider StarCharge Fast 320/180/60 (Referenz D4040836_EN):
 - suchen Sie entweder nach der Dokumentenreferenz D4040836_EN auf www.se.com/docs
 - oder scannen Sie den QR-Code auf diesem Dokument.
- Kontaktieren Sie Ihren lokalen Support, um eine gedruckte Kopie des Sicherheitsdatenblatts zu erhalten.
- Weitere Informationen finden Sie unter www.se.com/support.

So verwenden Sie das Sicherheitsdatenblatt

- Das Sicherheitsdatenblatt bietet Sicherheitsübersicht über die Sicherheit von Schneider StarCharge Fast 320/180/60. Es ist unbedingt erforderlich, das vollständige Benutzerhandbuch des Produkts für Produktspezifikationen und die Installation zu konsultieren, zusammen mit allen geltenden lokalen, nationalen und europäischen Vorschriften, bevor das Batteriespeichersystem in Betrieb genommen, betrieben oder gewartet wird.
- Suchen Sie auf www.se.com/docs nach dem mit dem Produkt Schneider StarCharge Fast 320/180/60 verknüpften Dokument mit der unten angegebenen Referenz.
 - 998-23818000 > Schneider StarCharge Fast 320/180 - Datenblatt
 - NAT2513801 > Schneider StarCharge Fast 320/180 - Leitfaden zur Installation der Ladesäule
 - NAT2513900 > Schneider StarCharge Fast 320/180 - Leitfaden für Besitzer
 - NAT2514000 > Schneider StarCharge Fast 320/180 - Leitfaden zur Inbetriebnahme
 - DOCA0311 > Schneider StarCharge Fast 320/180 - OCPP Leitfaden
 - D3973814 > Schneider StarCharge Fast 320/180 – Leitfaden zur Modbus-Anbindung
 - BRU5102501 > Schneider StarCharge Fast 320/180 – Leitfaden zur Cybersicherheit
 - DOCA0310 > Schneider StarCharge Fast 320/180 OCMF-Anleitung
 - 998-23822650 > Schneider StarCharge Fast 60 Datenblatt
 - NAT2998101 > Schneider StarCharge Fast 60 - Leitfaden zur Installation der Ladesäule
 - NAT2998700 > Schneider StarCharge Fast 60 - Leitfaden für Besitzer
 - DOCA0311 > Schneider StarCharge Fast 60 - OCPP Leitfaden
 - D3973814 > Schneider StarCharge Fast 60 - Leitfaden zur Modbus-Anbindung
 - DOCA0310EN > Schneider StarCharge Fast 60 - Leitfaden zur Cybersecurity
 - DOCA0310 > Schneider StarCharge Fast 60 - OCMF Leitfaden
- Weitere Informationen finden Sie unter www.se.com/support.

Inhalt

Allgemeines	4
1. Sicherheitshinweise zur Installation von Schneider StarCharge Fast	5
1.1 Vorbereitung des Standorts	5
1.2 Elektrische Anforderungen	5
1.3 Annahme und Handhabung	5
1.4 Auspacken und Überprüfung	6
1.5 Handhabung und Montage	6
1.6 Anschließen	6
1.7 Starten / Herunterfahren	6
2. Sicherheitshinweise für den Besitzer des Schneider StarCharge Fast	7
2.1 Benutzeranweisungen	7
2.2 Vorbeugende Wartung.....	7
2.3 Verfahren zur Leistungserhöhung	7
3. Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme des Schneider StarCharge Fast.....	8
3.1 Vorbereitung der Inbetriebnahme.....	8
3.2 Inbetriebnahme	8
3.3 Erweiterte Einstellungen	8
4. Sicherheitshinweise zu Schneider StarCharge Fast OCPP	9
4.1 Sicherheitshinweise	9
4.2 Fehlercodes des Herstellers.....	9
5. Schneider StarCharge Fast – Sicherheitshinweise zur Cybersicherheit.....	9
Sicherheitshinweise.....	9
Wichtige Hinweise	9

Allgemeines

Erklärung zu den Warnsymbolen

Die folgenden Sicherheitshinweise können in diesem Handbuch oder auf der Ausrüstung erscheinen, um vor möglichen Gefahren zu warnen oder auf Informationen hinzuweisen, die einen Vorgang verdeutlichen oder vereinfachen.



Das Hinzufügen dieses Symbols zu einer Sicherheitsmeldung mit dem Hinweis "Gefahr" oder "Warnung" weist darauf hin, dass eine elektrische Gefahr besteht, die zu Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.



Dies ist das Symbol für Sicherheitswarnungen.

Es warnt Sie vor potenziellen Gefahren für Personen.

Alle Sicherheitshinweise mit diesem Symbol beachten, um mögliche Verletzungen oder Todesfälle zu vermeiden.

▲GEFAHR

GEFAHR weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zum Tod oder zu schweren Verletzungen.

▲WARNUNG

WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Tod, zu schweren Verletzungen oder zu Sachschäden führen.

▲VORSICHT

VORSICHT weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen könnte.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

HINWEIS

HINWEIS wird verwendet, um auf Praktiken hinzuweisen, die nicht mit körperlichen Verletzungen in Zusammenhang stehen. Das Sicherheitswarnsymbol darf nicht zusammen mit diesem Signalwort verwendet werden.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Geräteschäden führen.

Sicherheitshinweise

▲▲GEFAHR

GEFAHR VON ELEKTRISCHEM SCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen und sichere Arbeitspraktiken für elektrische Arbeiten oder gleichwertige lokale Normen befolgen.
 - Diese Ausrüstung darf nur von qualifiziertem Elektropersonal installiert, in Betrieb genommen und gewartet werden.
 - Alle Stromversorgungen dieser Ausrüstung ausschalten, bevor an oder in der Ausrüstung gearbeitet wird.
 - Immer ein ordnungsgemäß dimensioniertes Spannungsprüfgerät verwenden, um die Spannungsfreiheit zu bestätigen.
 - Dieses Produkt nicht verwenden, wenn Gehäuse, EV-Kabel oder EV-Stecker beschädigt, gerissen, offen sind oder andere Anzeichen von Beschädigungen aufweisen.
 - Keine Finger oder Gegenstände in den Stecker des Elektrofahrzeugs einführen.
 - Die Verwendung von DC-Verlängerungskabeln oder Fahrzeugsteckeradaptern ist nicht gestattet.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.**

▲WARNUNG

VERBRENNUNGSGEFAHR

- Keine brennbaren oder explosiven Materialien in der Nähe der Ladestation lagern.
 - Im Falle einer Überhitzung oder eines Brandes in der Nähe der Ladestation die Notfall-Ladestopp-Taste der Ladestation drücken und das Fahrzeug ausstecken. Sich von der Ladestation entfernen und die Feuerwehr rufen.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.**

▲VORSICHT

GEFAHR DER VERSCHLECHTERUNG DER GERÄTELEISTUNG

- Ein zertifizierter Installateur für Schneider StarCharge Fast Ladestation muss über eine Elektrofachkraftlizenz verfügen und eine Schulung absolviert haben.
 - Schneider Electric übernimmt keine Haftung für Folgen, die sich aus der Verwendung dieses Materials ergeben. Nehmen Sie keine Änderungen an mechanischen oder elektrischen Bauteilen vor.
 - Eine qualifizierte Person ist eine Person, die über die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf die Konstruktion, Installation und den Betrieb elektrischer Anlagen verfügt und eine Sicherheitsschulung absolviert hat, die sie in die Lage versetzt, Risiken zu erkennen und zu vermeiden.
- Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen.**

HINWEIS

BESCHÄDIGUNGSGEFAHR

- Die Schneider StarCharge Fast Ladestation darf nur von qualifiziertem Personal installiert, betrieben, repariert und gewartet werden.
 - Schneider Electric übernimmt keine Haftung für Folgen, die sich aus der Verwendung dieses Materials ergeben.
 - Eine qualifizierte Person ist eine Person, die über die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf die Konstruktion, Installation und den Betrieb elektrischer Anlagen verfügt und eine Sicherheitsschulung absolviert hat, die sie in die Lage versetzt, Risiken zu erkennen und zu vermeiden.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden an der Ausrüstung führen.**

HINWEIS: Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie in der Installationsanleitung für die Schneider StarCharge Fast 320/180 Ladesäule.
Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie in der Installationsanleitung für Schneider StarCharge Fast 60.

1.1 Vorbereitung des Standorts

1.1.1 Wartungsabstand

HINWEIS

GEFAHR VON GERÄTESCHÄDEN

Befolgen Sie stets die nachstehenden Anweisungen: Wenn Ladestationen in der Nähe von Wänden oder anderen Hindernissen installiert werden müssen, ist ein bestimmter Wartungsabstand einzuhalten.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden an der Ausrüstung führen.

1.1.2 Unterirdisches Betonfundament

▲WARUNG

GEFAHR DURCH HERABFALLENDE SCHWERGERÄTE

- Schneider StarCharge Fast muss auf einem Betonboden montiert werden. Wenn die Ladestation im Freien auf sandigem oder lehmigem Boden oder über der Frostgrenze installiert wird, ist ein Betonfundament zwingend erforderlich.
- Bei der Installation der Schneider StarCharge Fast 320/180/60 Ladesäule sind stets die Anweisungen und Informationen in diesem Leitfaden oder einer von Schneider Electric zugelassenen Montagelösung zu beachten.
- Nicht zugelassene Installationsmethoden erfolgen auf Risiko des Auftragnehmers und machen die Garantie ungültig.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

1.2 Elektrische Anforderungen

▲WARUNG

GEFAHR VON BRAND UND/ODER GERÄTESCHÄDEN

- Am Installationsort müssen ein angemessener Stromkreisschutz und eine Messvorrichtung vorhanden sein.
- Die Stromverteilungsanlage muss mit einem Erdungsleiter, der den örtlichen Vorschriften entspricht, sicher geerdet sein.
- Für jede Ladestation muss ein dedizierter Leistungsschalter mit der richtigen Nennleistung installiert werden.
- Bei Unregelmäßigkeiten oder Betriebsstörungen des Geräts die Notfall-Ladestopp-Taste drücken und den Stecker des Autos herausziehen.
- In Frankreich, wenn die max. Leistung des Produkts geändert wird, muss dies vom Kunden auf dem Produkt angegeben werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

1.3 Annahme und Handhabung

1.3.1 Annahme

▲ ▲GEFAHR

GEFAHR DURCH HERABFALLENDE SCHWERGERÄTE

Nicht unter die Kiste treten oder stehen, während sie angehoben oder gekippt wird.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

▲WARUNG

GEFAHR DURCH HERABFALLENDE GERÄTE

- Bei der Handhabung von unten muss die Ladestation vorsichtig angehoben und während des Transports durch ordnungsgemäßes Verzurren auf dem Gabelstapler oder dem Transportgerät in Position gehalten werden.
- Immer mit der Original-Verpackung die Ladestation transportieren und lagern.
- Die Tragfähigkeit aller Hebevorrichtungen (Gabelstapler, Kran, Hebegurte usw.) muss für das Gewicht der Ladestation ausreichend sein, wie unten angegeben.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

▲ ▲GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Nicht bei widrigen Wetterbedingungen die Ladestation installieren.
- Bei Installation unter Regen oder Wind ist ein wetterfester Schutz erforderlich, der alle Gehäuse und Komponenten abdeckt, um das Eindringen von Wasser in das Gehäuse zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der vorgeschaltete Schutzschalter in der Position "Offen" (Aus) verriegelt ist und führen Sie vor Beginn der Installation eine Spannungsfreiheitsprüfung durch.
- Während der Installation oder Wartung keine Elektrowerkzeuge verwenden. Ein zu hohes Drehmoment kann das Gerät beschädigen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

1.4 Auspacken und Überprüfung

▲VORSICHT

GEFAHR DURCH SCHARFE KANTEN

Es wird empfohlen, beim Auspacken der Ladestation Schutzhandschuhe zu tragen, da scharfe Kanten vorhanden sein können.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.

▲VORSICHT

GEFAHR DURCH MÖGLICHE LOSE KOMPONENTEN IM KARTON

- Bei der Annahme immer die Neigungs- und Stoßsensoren an der Kiste auf mögliche Beschädigungen oder unsachgemäße Handhabung überprüfen.
- Sind die Sensoren ausgelöst, die Kiste nicht auspacken, sondern den Spediteur informieren und die Annahme verweigern.

Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen.



▲VORSICHT

GEFAHR VON GERÄTESCHÄDEN

Für die sichere Entnahme der Schneider StarCharge Fast Ladestation aus der Kiste sind zwei Personen und Sicherheitstreden erforderlich.
Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen.

HINWEIS: Diese WARNHINWEISE gelten für das Schneider StarCharge Fast 60.

▲WARNUNG

GEFAHR VON GERÄTESCHÄDEN

- Für die sichere Entnahme der Schneider StarCharge Fast Ladestation aus der Kiste sind zwei Personen und Sicherheitstreden erforderlich.
- Die Netzteile befinden sich im Inneren des Versandkartons; gehen Sie daher beim Öffnen der Kartonseite vorsichtig vor.
- Die Netzteile sollten in ihren Kartons verbleiben, bis die Ladestation an ihrem endgültigen Standort installiert ist.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

1.5 Handhabung und Montage

1.5.1 Handhabung und Befestigung

▲WARNUNG

GEFAHR DURCH HERABFALLENDE SCHWERGERÄTE

- Der Schneider StarCharge Fast 320/180 wiegt einschließlich der Leistungsmodul mindestens 610 kg. Der Schneider StarCharge Fast 60 wiegt einschließlich der Leistungsmodul mindestens 200 kg; sorgen Sie für geeignete Hebesaile und Hebevorrichtungen.
- Beim Umgang mit der Ladestation sowie beim Anheben oder Heben ist äußerste Vorsicht geboten.
- Erforderliche persönliche Schutzausrüstung: Schutzhelm, Sicherheitsschuhe, Handschuhe.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

1.6 Anschließen

1.6.1 Anschluss an die Ladestation

⚡ ▲GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Es wird empfohlen, den Schutzleiter länger als die Phasenleiter zu gestalten, um sicherzustellen, dass der Schutzleiter am längsten verbunden bleibt, falls der Ladestation durch einen Unfall oder eine Kollision verschoben wird.
- Immer zuerst die Schutzerdung anschließen, bevor die N- und L-Leitung angeschlossen werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

1.7 Starten / Herunterfahren

⚡ ▲GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Wenn das System in einem offenen oder gefährlichen Zustand ist, dürfen sich keine unbefugten Personen in dessen Nähe aufhalten. Personen vor den potenziell gefährlichen Hochspannungen warnen.
- Der Hauptschutzschalter der Stromversorgung für das Produkt muss auf die Position "AUS" gestellt sein. Vor dem Fortfahren die Standardverfahren Lockout-Tagout (LoTo) befolgen.
- Immer einen Spannungsfreiheitstest durchführen, um sicherzustellen, dass das System vom Stromnetz getrennt ist.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

1.7.1 Herunterfahren

⚡ ▲GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

Es ist zwingend erforderlich, nach dem Ausschalten des Geräts 5 Minuten zu warten, damit sich die Kondensatoren entladen können, bevor interne Teile berührt werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

HINWEIS: Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Schneider StarCharge Fast 320/180.
Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Schneider StarCharge Fast 60.

2.1 Benutzeranweisungen

2.1.1 Grundlegende Schritte zum Aufladen

▲VORSICHT

GEFAHR DER BESCHÄDIGUNG EINES VERRIEGELTEN FAHRZEUGSTECKERS

- Beim CCS-Laden verriegelt das EV den Fahrzeugstecker.
- Wenn der Benutzer den Fahrzeugstecker vom Auto trennen möchte, kann es erforderlich sein, alle Türen des EV zu entriegeln oder die Taste "Ladestecker entriegeln" (falls vorhanden) am Autoschlüssel zu betätigen.
- Während des Ladens keine Gewalt auf einen verriegelten Fahrzeugstecker anwenden. Dies könnte die Ladebuchse und die Verriegelung oder die Ladestation beschädigen.
- Kabel und Stecker stets vorsichtig behandeln und immer wieder in die dafür vorgesehenen Halterungen zurücklegen.
- Fahrzeugstecker nur in eine geeignete Auto-Steckdose stecken.

Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen.

BITTE BEACHTEN

- Achte stets darauf, dass der Fahrzeugstecker ordnungsgemäß in das EV eingesteckt ist.
- Achte stets darauf, dass die Öffnungen der Fahrzeugstecker sauber und frei von Fremdkörpern, Staub, Sand, Blättern usw. sind.

2.2 Vorbeugende Wartung

⚠ ⚠ GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Alle Inspektions- oder Wartungsarbeiten, die das Öffnen der Türen der Ladestation erfordern, dürfen nur von geschultem und autorisiertem Personal durchgeführt werden.
- Schneider Electric Services kontaktieren, um den empfohlenen Serviceplan für das Produkt zu erhalten.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

HINWEIS

GEFAHR VON GERÄTESCHÄDEN

- Keine Hochdruckwasserstrahlen zur Reinigung der Ladestation verwenden, da Wasser ins Innere eindringen könnte.
- Nur Reinigungsmittel mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8 verwenden.
- Keine Reinigungsmittel mit abrasiven Bestandteilen verwenden.
- Keine abrasiven Werkzeuge verwenden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden an der Ausrüstung führen.

2.3 Verfahren zur Leistungserweiterung

▲WARNUNG

GEFAHR VON BRAND UND/ODER GERÄTESCHÄDEN

Beachten Sie, dass eine Leistungserweiterung der Ladestation bei Verwendung eines ungeeigneten vorgeschalteten Schutzschalters oder eines zu dünnen Kabels einen Brand verursachen kann.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.

3 Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme des Schneider StarCharge Fast

HINWEIS: Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie im Leitfaden zur Inbetriebnahme für Schneider StarCharge Fast 320/180.
Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie im Leitfaden zur Inbetriebnahme für Schneider StarCharge Fast 60.

3.1 Vorbereitung der Inbetriebnahme

3.1.1 Überprüfung der Installation

GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Bevor mit der Inbetriebnahme der Ladestation begonnen wird, muss die Installationscheckliste von einer qualifizierten Person ausgefüllt werden.
 - Wenn die Überprüfung der Installation bereits vom Installateur durchgeführt wurde, müssen Sie die ausgefüllte Checkliste auf etwaige Anmerkungen überprüfen.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.**

3.1.2 Anschluss an die Ladestation

GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

- Eine Trennung der Ladestation vom Stromnetz ist nur möglich, wenn der vorgeschaltete Schutzschalter in der Position "Offen/Aus" (Open/Off) verriegelt ist.
 - Auch wenn die internen Leistungsschalter ausgeschaltet sind, liegt im Ladegerät weiterhin Spannung an. Bei Schneider StarCharge Fast 320/180, etwa 3 Minuten warten, bis die gespeicherte Energie vollständig entladen ist.
 - Stets die vorgeschriebenen Lockout-Tagout-Verfahren befolgen und eine Spannungsfreiheitsprüfung mit einem zuverlässigen, kalibrierten Messgerät durchführen.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.**

3.2 Inbetriebnahme

3.2.1 Aktivierung des Zahlungsterminals

GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Die Ladestation muss vollständig stromlos geschaltet sein, bevor die Türen geöffnet werden. Bei Schneider StarCharge Fast 320/180 warten Sie etwa 5 Minuten, bis die gespeicherte Energie vollständig entladen ist.
 - Der vorgeschaltete Schutzschalter muss vor dem Öffnen der Türen ausgeschaltet sein.
 - Stets die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen zur Verriegelung und Kennzeichnung (Lock-Out-Tag-Out) befolgen.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.**

3.2.2 Netzwerkkonfiguration

4G-Mobilfunk konfigurieren (optional)

GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Die Ladestation muss vor dem Öffnen der Türen vollständig stromlos geschaltet sein. Warten Sie etwa 5 Minuten (Schneider StarCharge Fast 320/180) bzw. 2 Minuten (Schneider StarCharge Fast 60), bis die gespeicherte Energie vollständig entladen ist.
 - Der vorgeschaltete Schutzschalter muss vor dem Öffnen der Türen ausgeschaltet sein.
 - Stets die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen zur Verriegelung und Kennzeichnung (Lock-Out-Tag-Out) befolgen.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.**

3.3 Erweiterte Einstellungen

3.3.1 Konfiguration des Ladegeräts (optional)

Sensorkonfiguration

GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

Türsensoren niemals deaktivieren, ohne dass auf dem Ladegerät zusätzliche Sicherheitshinweise angezeigt werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

4

Sicherheitshinweise zum Schneider StarCharge Fast OCPP

HINWEIS: Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie im "OCPP-Leitfaden zur Protokollkonnektivität für Schneider StarCharge Fast".

4.1 Sicherheitshinweise

GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Das Produkt nicht öffnen.
- Das Produkt darf nur von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

4.2 Fehlercodes des Herstellers

GEFAHR

GEFAHR VON STROMSCHLAG, EXPLOSION ODER LICHTBOGEN

Nur geschultes Personal dürfen Wartungsarbeiten durchführen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

5

Sicherheitshinweise zu Schneider StarCharge Fast Cybersecurity

HINWEIS: Ausführlichere Sicherheitshinweise finden Sie im Schneider StarCharge Fast Cybersecurity-Leitfaden.

Sicherheitshinweise

GEFAHR

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Das Produkt nicht öffnen.
- Das Produkt darf nur von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

Wichtige Hinweise

WARNUNG

POTENZIELLE BEINTRÄCHTIGUNG DER SYSTEMVERFÜGBARKEIT, INTEGRITÄT UND VERTRAULICHKEIT

- Standardpasswörter als ersten Schritt ändern, um unbefugten Zugriff auf Geräteeinstellungen, Steuerungsfunktionen und Informationen zu verhindern.
- Nicht genutzte Ports/Dienste und Standardkonten deaktivieren, um Angriffswege für böswillige Angreifer zu minimieren.
- Vernetzte Geräte durch mehrere Ebenen von Cyber-Sicherheitsmaßnahmen (wie Firewalls, Netzwerksegmentierung sowie Erkennung und Abwehr von Netzwerkangriffen) schützen.
- Bewährte Verfahren der Cybersicherheit anwenden (z. B. Prinzip der geringsten Berechtigungen, Aufgabentrennung), um unbefugte Offenlegung, Verlust oder Veränderung von Daten und Protokollen sowie Unterbrechungen von Dienstleistungen zu verhindern.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Geräteschaden führen.